

## Protokoll zur Mitgliederversammlung des Bürgerverein Lerchenau e.V.

am Mittwoch, den 11.03.2015 im Pfarrsaal St. Agnes, Waldmeisterstraße 34, 80935 München

Protokollführerin: Jutta Huber, (1. Schriftführerin), Versammlungsleiter Günter Gaupp

### Vorbereitung

Die Einladung inkl. Tagesordnung wurde lt. Satzung § 14 Ziff. 3 in der Vereinszeitung Ausgabe Nr. 123 Februar 2015 – Erscheinungstag am 1. Februar 2015 -, sowie nochmals in der Märzausgabe 2015 und durch Aushang im Vereinsschaukasten und auf der Vereins-Homepage [www.buergerverein-lerchenau.de](http://www.buergerverein-lerchenau.de) veröffentlicht. Zur Mitgliederversammlung wurde termin-, frist- und formgerecht eingeladen. Die Mitgliederversammlung ist gemäß § 15 Ziff. 1 unserer Satzung beschlussfähig ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienen Mitglieder.

Die geplante Satzungsänderung wurde mit einer „Vorher-Nachher-Textpassage“ sowie einer Erläuterung in der Einladung zur Mitgliederversammlung vom 1.2.15 angekündigt. Weitere Anträge gingen nicht ein.

Um ca. 18:30 Uhr trafen sich die Vorstandsmitglieder, um den Pfarrsaal für die Mitgliederversammlung vorzubereiten. Es wurden Tische und Stühle aufgestellt. Kostenlose Getränke wurden bereitgestellt. Die anwesenden Mitglieder wurden registriert.

Anzahl der erschienenen Mitglieder inkl. Vorstand: 20, 1 Gast.

### Vorstand:

Karola Kennerknecht	1. Vorsitzende
Helmut Jarvers	2. Vorsitzender
Jutta Huber	1. Schriftführerin
Wilhelm Tartler	2. Schriftführer
Christine Fraß	1. Kassiererin
Sabine Vogel	2. Kassiererin

### Beisitzer:

Helga Bank
Werner Fraß
Günter Gaupp
Beate Grund
Ludwig Iffelsberger

## Ordentliche Mitgliederversammlung

### Vorgesehene Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht (mit Bildern des letzten Jahres)
3. Kassenbericht
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Entlastung des Vorstands
6. Anträge
  - 6.1 Satzungsänderung (inkl. Text des zu ändernden Paragraphen)
7. Sonstiges

Beginn der Versammlung: 19:35 Uhr

### 1. Begrüßung

Frau Kennerknecht übergibt das Wort an Herrn Gaupp als Versammlungsleiter.

Herr Gaupp begrüßt die anwesenden Mitglieder und bedankt sich für ihre Anwesenheit.

Er fragt die anwesenden Mitglieder ob sie mit ihm als Versammlungsleiter einverstanden sind.

Dies ist der Fall.

Herr Gaupp stellt die Frage an die anwesenden Mitglieder, ob gegen die Tagesordnung Einwände bestehen. Dies ist nicht der Fall.

Herr Gaupp teilt der Versammlung das Ableben von 4 Vereinsmitgliedern mit. Der Verein trauert um die im Jahr 2014 verstorbenen Mitglieder Peter Koller, Christa Schipper, Richard Högerl und Sebastian Weingartner. Er bittet die Anwesenden, sich von ihren Plätzen zu erheben.

Nun wird der Tagesordnungspunkt 2 aufgerufen.

## 2. Tätigkeitsbericht für das Jahr 2014

Karola Kennerknecht, 1. Vorsitzende, berichtet:

Der Verein hat inzwischen 291 Mitglieder. Der Vorstand hielt im vergangenen Jahr 6 Sitzungen ab.

Anhand einer Bildpräsentation berichtet die 1. Vorsitzende von den Aktivitäten des Vereins.

### **Natur und Umwelt:**

- Baumschnitt der städtischen Obstbaumwiese an der Eberwurzstraße durch Gärtnermeister im Januar.
- Ramadama am 8. März gemeinsam mit Feldmoching, Hasenberg und der Fasanerie.
- Teilnahme am Arbeitskreis „Natur in der Stadt“ des LBV am 20. März und im Oktober, Klenzestraße.
- LBV-Vortrag über das Virginia-Depot auf Einladung des Siedlervereins und des Bürgervereins am 4. Juni im La Giara.
- Tag der offenen Gartentür am 28. Juni. Öffnung von Privatgärten für die Öffentlichkeit mit Hofflohmarkt.

### **Kommunales, Informationsveranstaltungen, gemeinschaftliches Engagement:**

- Politischer Diskussionsabend mit allen Parteien des Bezirksausschusses 24 am 19. Februar (gemeinsam mit Siedlerverein Lerchenau).
- Forderung nach der Umgestaltung des Spielplatzes am Krempelhuberplatz.
- Führung durch den Rangierbahnhof München Nord (gemeinsam mit dem Verein Fasanerie aktiv) am 5. April.
- Bürgerversammlung am 10. April. Anträge: Virginia-Depot soll Naturschutzgebiet werden, BA-Mitglieder sollen Protokolle veröffentlichen.
- Teilnahme am Runden Tisch auf Einladung der Stadt München. Arbeitsgruppe zur „Gestaltung des Oberwiesenfelds“ in der Schule für Informatik, Riesstraße am 23./24. Juli.
- Im September Video über die Verkehrsverhältnisse in der Wilhelmine-Reichard-Straße online auf Youtube gestellt.
- Teilnahme am Nachbarschaftsdialog „FIZ Future“ auf Einladung von BMW und der Stadt München, im BMW FIZ, Knorrstraße am 10. Mai und 27. September.

### **Erhalt des Zehentbauerhauses**

- Gespräch am 8. Mai mit Stiftungsvorstand Werner Lawes zum Erhalt/bzw. Bitte um Weiterverkauf des Hauses.
- Antrag auf Denkmalschutz gestellt.
- Unterschriftenaktion auf chang.org (Start 6. August) und vor Ort.
- Demonstration zum Erhalt des Zehentbauerhauses durchgeführt am 27. August.
- Gespräch mit BA-Vorstand Auerbach und Mitarbeitern des Kulturreferats in der Burgstraße am 29. September.
  
- Mitgliedschaft im Gartenstadtbündnis: Monatliche Treffen, Teilnahme an Bündnis-Demos am 19. Juli – Münchner Freiheit, am 31. Oktober (Innenstadt). Rathaus-Gespräch auf Einladung der SPD-Fraktion, Gespräche mit der Stadtverwaltung und Elisabeth Merk, Teilnahme an Diskussionsveranstaltungen.

### **Kulturelle und andere Veranstaltungen**

- Klassik Café am 16. März. Live-Darbietungen mit Kaffee und Kuchen im Pfarrheim St. Agnes.
- Auftritt der A-capella Gruppe „Anonyme Nostalgiker“ (Eintritt frei) am 31. Mai.
- Offenes Singen am 14. Mai und am 5. November im Eschengarten.
- Vortrag über den Eggarten im Moosacher Pelkovenschlössl auf Einladung des Moosacher Geschichtsvereins am 5. Juni.
- Fotoausstellung: Historische Ausstellung über den Stadtteil Eggarten von 16. September bis 12. Oktober. Mit einer Vernissage am 16. September und einer Finissage in Form eines Kaffee-Nachmittags für ehemalige und heutige Eggartler. Anschließend Vortrag.

- Kulturfahrt nach Mindelheim und Ottobeuren am 17. Juni.
- Geplante Fahrt am 17. September nach Peißenberg wegen Teilnehmermangel abgesagt.
- Finanzielle Beteiligung am Volkstrauertag (Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal, Musik, Gebühren).
- „Kreatives Schaffen“ Kunst- und Kunsthandwerkermarkt im Pfarrheim, 15./16. November
- Gestaltung des Lerchenauer Advents am 28. November. Ökumenisches, besinnliches Treffen im Freien am Goldlackplatz mit Texten und Musik.

### **Sonstiges**

- „Mit-Bürger-Treffen“ im Rathaus, Initiative für mehr Bürgerbeteiligung.
- Treffen mit anderen kommunalpolitisch aktiven Vereinen des Stadtbezirks am 5. Februar in der Gaststätte El Grecco.
- Dauereinrichtung: monatlicher Stammtisch, Internetauftritt, Informationsblatt Lerchenau Aktuell.

Der Versammlungsleiter dankt Karola Kennerknecht für ihren Bericht und die Bilddokumentation. Er dankt für die Aktivitäten der Vorsitzenden und besonders für die Lerchenau Aktuell; ebenso Jutta Huber für den Internetauftritt. Nachdem es zum Tätigkeitsbericht keine weiteren Fragen gibt, übergibt er an Christine Fraß, 1. Kassiererin, für den Kassenbericht 2014.

### **3. Kassenbericht 2014**

Der Kassenbericht / Kurzfassung wird auf die Leinwand projiziert. (Anlage zum Protokoll)  
Er ist aufgeteilt in ideeller Tätigkeitsbereich, Zweckbetrieb und wirtschaftlicher Geschäftsbereich.

Die 1. Kassiererin berichtet über den Kassenstand, sowie Einnahmen, Spenden und Ausgaben des Geschäftsjahres 2014. Zur Kurzfassung des Kassenberichts erläutert sie noch die Zusammensetzung einzelner Beträge.

Anschließend bittet der Versammlungsleiter Herrn Ohnesorg, 1. Kassenprüfer, die Richtigkeit der Kassen- und Buchführung zu bestätigen.

### **4. Bericht des Kassenprüfers**

Herr Ohnesorg bestätigt, dass die Kasse ordnungsgemäß geführt und gebucht wurde. Die Prüfung wurde am 20.02.2015 mit der 2. Kassenprüferin Frau Frey durchgeführt.

Der Versammlungsleiter bedankt sich bei den Kassenprüfern und betont, wie wichtig eine ordnungsgemäße Buchführung ist. Der Versammlungsleiter betont, dass die Kassenführung eine Fülle von meist mühevoller Kleinarbeit erfordert und bedankt sich für die ausgezeichnete Arbeit.

### **5. Entlastung des Vorstandes**

Herr Gaupp, Mitglied des Bürgervereins, stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes. Der Vorstand wird einstimmig bei Stimmenthaltung des Vorstandes, ohne Gegenstimme, von den anwesenden Mitgliedern entlastet. (Stimmenthaltungen gelten satzungsgemäß als nicht abgegebene Stimmen.)

### **6. Anträge**

#### **6.1 Satzungsänderung**

Herr Gaupp weist auf die geplante Satzungsänderung und erläutert den Grund für die Aufnahme der Ehrenamts pauschale.

Paragraph 10, Ziffer 6 der Satzung soll folgendermaßen geändert werden:

Bisher: Die Tätigkeit der Vorstandsmitglieder ist ehrenamtlich. Es besteht jedoch Anspruch auf Erstattung der notwendigen Aufwendungen.

Neu: Die Tätigkeit der Vorstandsmitglieder ist ehrenamtlich. Es besteht jedoch Anspruch auf Erstattung der notwendigen Aufwendungen. *Vorstandsmitglieder und Mitglieder können nach entsprechendem Vorstandsbeschluss für Arbeiten für den Verein eine Vergütung maximal in Höhe der Ehrenamts pauschale nach § 3 Nr. 26a EStG erhalten.*

Die Mitgliederversammlung beschließt die Neufassung des § 10, Ziffer 6 der Satzung einstimmig mit 20 Stimmen. Damit ist die lt. Satzung §15 Ziffer 2 erforderliche Mehrheit von zwei Dritteln der abgegebenen Stimmen erfüllt.

## 7. Sonstiges

Danach weist der Versammlungsleiter noch auf das am Sonntag 22.03. stattfindende Klassik Café hin. Frau Fraß bittet dazu noch um Kuchenspenden.

Außerdem betont Frau Fraß, dass sie keine Ausflüge mehr machen wird, da das Interesse daran abgenommen hat. Herr Gaupp und Frau Kennerknecht wollen versuchen sie umzustimmen.

Herr Gaupp fragt nach weiteren Wortmeldungen. Dies ist nicht der Fall.

## Schlusswort

Der Versammlungsleiter bedankt sich bei den anwesenden Mitgliedern namens des Vorstands für ihre Aufmerksamkeit und ihre Geduld und die Verbundenheit zum Bürgerverein. Er versichert, dass der Vorstand sich weiter mit aller Kraft für die Vereinsziele einsetzen wird.

Der Versammlungsleiter beendet die Ordentliche Mitgliederversammlung um 20:25 Uhr.

München, 25. März 2015



Karola Kennerknecht  
1. Vorsitzende



Jutta Huber  
1. Schriftführerin



Günter Gaupp  
Versammlungsleiter